

Lions Club Hohenloher Land sammelt Spielsachen und Kinderbücher – Erlös für Projekt KindergartenPlus

Spielzeugbazar und Lions-Café für einen guten Zweck

Zum vierten Mal ruft der Lions Club Hohenloher Land die Bevölkerung auf, alte Spielsachen und Kinderbücher für einen Spielzeugbazar zur Verfügung zu stellen. Die gespendeten Spielsachen und Kinderbücher werden sehr günstig auf dem Öhringer Pferdemarkt am Sonntag, 18. Februar 2007, von 10 bis 18 Uhr vor der Kanzlei advoca (an der Unterführung zur Firma Huber, Schillerstraße 57) verkauft. So können sich auch Kinder mit weniger Taschengeld ihre Lieblingsspiele leisten. Der Erlös dient wieder dem guten Zweck, ganz im Sinne des Lions-Mottos „we serve – wir dienen“.

23 Lions-Mitglieder sind bereits im Vorfeld der Aktion ehrenamtlich im Einsatz bei den umfangreichen Vorbereitungsmaßnahmen. Im gesamten Hohenlohekreis hängen Plakate mit dem Aufruf zu spenden. Zentrale Sammelstellen sind in Öhringen die Kanzlei advoca, OBI und Evangelische Jugendhilfe (Thiele-Winkler-Straße 7), in Künzelsau die Hohenlohe-Apotheke (Keltergasse 13), Praxis Dr. Schober (Komburgstraße 3) und Firma BauArt (An der Stadtmauer 36), in Morsbach die Firma Renovision (Lange Gasse 26), in Niedernhall OBI sowie in Kupferzell bei Elke Schmidt (Eberhard-Finck-Straße 9). Wer die Aktion mit Geldspenden unterstützen möchte, kann auf das Konto 269205 des Vereins der Freunde des Lions Clubs Hohenloher Land bei der Sparkasse Hohenlohekreis (BLZ 622 515 50), Stichwort „Spielzeug“, einzahlen. Nähere Informationen gibt es bei der Projekt-Beauftragten Katja Stoffel (Tel. 07941/380246) und unter www.lc-hohenloherland.de

Doppelter Nutzen des „4. Lions-Spielzeugbazar“ ist die Verwendung des gesamten Reinerlös für das Lions-Projekt „Kindergarten plus“, das ein Präventionsprogramm zur Stärkung der kindlichen Persönlichkeit ist. Es wird von den deutschen Lions Clubs in Zusammenarbeit mit der Deutschen Liga für das Kind e.V. durchgeführt. Es richtet sich an vier- bis fünfjährige Kinder in Kindergärten. Das Programm besteht aus neun Bausteinen, die in einer extra dafür zusammengestellten Gruppe im Zeitraum etwa eines halben Jahres durchgeführt werden. Ziel ist es, die soziale, emotionale und geistige Bildung der Kinder zu stärken und zu fördern. Unter Berücksichtigung der individuellen Fähigkeiten der Kinder werden die für den Lernerfolg im Kindergarten und im späteren Leben unverzichtbaren Basisfähigkeiten gefördert: Selbst- und Fremdwahrnehmung, Einfühlungsvermögen, Selbstregulation und Selbstwirksamkeit, Konflikt- und Kompromissfähigkeit, Beziehungsfähigkeit und Selbstwertgefühl.

Die Einführung des Programms „Kindergarten plus“ kostet pro Kindergarten einmalig 750 Euro. Darin enthalten ist die Fortbildung der Erzieher/innen, pädagogisches Material, Informationsmaterial für die Eltern, die in das Programm integriert werden, und vieles mehr. Zwei Spielfiguren begleiten die Kinder durch das Programm: das Mädchen Tula und der Junge Tim. Weitere Informationen unter: www.lions.de (Programme und Inhalte / Kinder & Jugend / „Kindergarten plus“). Je mehr Einnahmen mit dem Spielzeugbazar auf dem Öhringer Pferdemarkt erzielt werden, desto mehr Kindergärten kommen in den Genuss dieser einzigartigen Förderungsmaßnahme. Sie wird 2007 erstmals im Hohenlohekreis vom Lions Club Hohenloher Land durchgeführt.



Foto 1:
Lions Vize-Distrikt-Governor und „Kindergarten plus“-Beauftragter Axel Ehrenfels mit der „Kindergarten plus“-Puppe Tula.



Foto 2:
Mitglieder des Lions Clubs Hohenloher im Einsatz auf dem Öhringer Pferdemarkt.